

5. In der Rechtssache T-396/05 trägt ArchiMEDES neben ihren eigenen Kosten die Hälfte der Kosten der Kommission einschließlich der durch das Verfahren des vorläufigen Rechtsschutzes in der Rechtssache T-396/05 R entstandenen Kosten.

6. In der Rechtssache T-397/05 trägt ArchiMEDES die Kosten einschließlich der durch das Verfahren des vorläufigen Rechtsschutzes in der Rechtssache T-397/05 R entstandenen Kosten.

(<sup>1</sup>) ABl. C 74 vom 25.3.2006.

**Urteil des Gerichts erster Instanz vom 10. Juni 2009 — Vivartia/HABM — Kraft Foods Schweiz (milko ΔΕΛΤΑ)**

(Rechtssache T-204/06) (<sup>1</sup>)

(Gemeinschaftsmarke — Widerspruchsverfahren — Anmeldung der Gemeinschaftsbildmarke milko ΔΕΛΤΑ — Ältere Gemeinschaftsbildmarke MILKA — Relatives Eintragungshindernis — Verwechslungsgefahr — Ähnlichkeit der Zeichen — Art. 8 Abs. 1 Buchst. b der Verordnung [EG] Nr. 40/94 [jetzt Art. 8 Abs. 1 Buchst. b der Verordnung (EG) Nr. 207/2009])

(2009/C 180/80)

Verfahrenssprache: Englisch

#### Parteien

*Klägerin:* Vivartia ABEE Proionton Diatrofis kai Ypiresion Estiasis, ehemals Delta Protypos Viomichania Galaktos AE (Tavros, Griechenland) (Prozessbevollmächtigte: Rechtsanwälte P.-P. Kanellopoulos und V. Kanellopoulos)

*Beklagter:* Harmonisierungsamt für den Binnenmarkt (Marken, Muster und Modelle) (Prozessbevollmächtigter: D. Botis)

*Andere Beteiligte im Verfahren vor der Beschwerdekammer des HABM:* Kraft Foods Schweiz Holding AG (Zürich, Schweiz) (Prozessbevollmächtigte: Rechtsanwälte T. de Haan und P. Péters)

#### Gegenstand

Klage gegen die Entscheidung der Zweiten Beschwerdekammer des HABM vom 8. Juni 2006 (Sache R 540/2005-2) zu einem Widerspruchsverfahren zwischen der Kraft Foods Schweiz Holding AG und der Delta Protypos Viomichania Galaktos AE.

#### Tenor

1. Die Klage wird abgewiesen

2. Die Vivartia ABEE Proionton Diatrofis kai Ypiresion Estiasis trägt die Kosten.

(<sup>1</sup>) ABl. C 224 vom 16.9.2006.

**Urteil des Gerichts erster Instanz vom 11. Juni 2009 — Griechenland/Kommission**

(Rechtssache T-33/07) (<sup>1</sup>)

(EAFGL — Abteilung Garantie — Von der gemeinschaftlichen Finanzierung ausgeschlossene Ausgaben — Olivenöl, Baumwolle, getrocknete Weintrauben und Zitrusfrüchte — Nichteinhaltung der Zahlungsfristen — Frist von 24 Monaten — Schätzung der auszuschließenden Ausgaben — Schlüsselkontrollen — Grundsatz der Verhältnismäßigkeit — Grundsatz „ne bis in idem“ — Extrapolation der Mängelfeststellungen)

(2009/C 180/81)

Verfahrenssprache: Griechisch

#### Parteien

*Klägerin:* Hellenische Republik (Prozessbevollmächtigte: I. Chalkias und G. Kanellopoulos)

*Beklagte:* Kommission der Europäischen Gemeinschaften (Prozessbevollmächtigte: H. Tserepa-Lacombe und F. Jimeno Fernández im Beistand von Rechtsanwalt N. Korogiannakis)

#### Gegenstand

Klage auf Teilnichtigklärung der Entscheidung 2006/932/EG der Kommission vom 14. Dezember 2006 über den Ausschluss bestimmter von den Mitgliedstaaten zulasten des Europäischen Ausrichtungs- und Garantiefonds für die Landwirtschaft (EAGFL), Abteilung Garantie, getätigter Ausgaben von der gemeinschaftlichen Finanzierung (AbI. L 355, S. 96), soweit sie bestimmte von der Hellenischen Republik in den Sektoren Olivenöl, Baumwolle, getrocknete Weintrauben, Zitrusfrüchte und Finanzaudit getätigte Ausgaben betrifft

#### Tenor

1. Die Klage wird abgewiesen.

2. Die Hellenische Republik trägt die Kosten.

(<sup>1</sup>) ABl. C 82 vom 14.4.2007.